

Prüfungsprotokoll E. T.

Januar 2017

1. Frage: Was ist Heilkunde? Änderung des HP Gesetzes
2. Frage: Was hat sich im IfSG geändert und warum? Arboviren benennen können warum wurde es aufgenommen wie zeigt sich das bei was muss man das GA informiert werden. Welche Krankheitserscheinungen machen Arboviren sozusagen.
3. §34 Gemeinschaftseinrichtungen> bei welchen Krankheiten verboten zu besuchen etc.
4. IFKH Hepatitis. Hier war den Prüfern wichtig was der HP in der Praxis erkennen kann. D.h. Urin und Stuhldiagnose von A-Z Kurz Untersuchung der Leber erklären. Impfungen nennen welche empfohlen und bei wem, wie ist die Prognose der einzelnen Hepatiden, welche Therapie zu welcher Hepatitis. Impfempfehlungen allgemein und warum
5. Herz. Fragen zur Anatomie und Physiologie. KHK> KH Bild beschreiben. und Herzinfarkt. Pathophysiologie der Erkrankungen. Risikofaktoren 1. und 2. Ordnung. Wieder die Frage was macht der HP mit solchen Patienten. NYHA Klassifikation beschreiben. Wann spricht man von Bluthochdruck. Hier wollten Sie die Einteilung der WHO haben.
6. Untersuchung des Herzens. Wie zu lagern bei Herzuntersuchung. Inspektion, Auskultation (wann hört man was. Klappenfehler benennen was ist zu hören) Palpation, Perkussion... HYGIENE BEACHTEN!
7. Reanimation durchführen alles beachten mit Drucktiefe Entlastung Geschwindigkeit. Wo informieren Sie sich über die Leitlinien und Änderungen...

Die Prüfer haben die ganze Prüfung über nicht mit der Miene gezuckt was mich echt nervös gemacht hat, ich wusste nicht ob ich richtig oder falsch liege und habe nonstop gesprochen. Kein Nicken keine Bestätigung nur Fragen gestellt, und wollten alles ganz genau wissen. Ich wurde 1 Minute vor die Türe geschickt und wieder reingeholt. Dann haben beide gestrahlt was ich dann komisch fand weil sie die ganze Zeit über null gelächelt haben. Die Ärztin schaute mich an und meinte nur: Natürlich haben Sie bestanden, ist gar keine Frage!

Bestanden!